

Trauerschreie von Fachleuten und Bewohnern von Milina – Treffen heute, um Aktionen zu koordinieren – e-thessalia.gr

Follow-up-Treffen am 9. März (Englisch unten) Trauerschreie von Fachleuten und Bewohnern von Milina – Treffen heute, um Aktionen zu koordinieren Sechs Monate nach den verheerenden Überschwemmungen im September messen die Bewohner und Fachleute von Milina immer noch ihre Wunden, wie es in der Sommersaison der Fall sein wird Allerdings bleibe das Bild der Gegend zunächst tragisch, wie sie betonen. Aus diesem Grund sind die Bewohner und Fachleute von Milina und Platanias heute um 18 Uhr zu einem Treffen in Milina eingeladen, um Maßnahmen und weitere Initiativen zur Bewältigung der bestehenden Probleme zu koordinieren. Im Gespräch mit „O“, dem Vertreter der Bewohner, Herrn Ioannis Malathunis erklärt unter anderem: „Bisher haben wir nichts gesehen. Sie verschieben die Verantwortlichkeiten und werfen den Ball nach links und rechts. Wir hören Zusicherungen und Versprechungen, aber in der Praxis passiert nichts. Wir haben eine Gruppe von Leuten zusammengestellt, um das zu können.“ Sechs Monate später sind die Wunden in unserer Gegend immer noch offen, wir hören nichts über die Finanzierung der Arbeiten und haben alle Hoffnung verloren. Ihm zufolge kam es ab dem Tag der Wahlen zu kleineren Eingriffen in verschiedenen Grundstücken in Milina, aber zu oberflächlichen Restaurierungen. „Die Region hat Eingriffe und die Gestaltung von Wasserläufen durchgeführt, aber aufgrund von Geld kamen sie nicht so voran, wie sie sollten. Außerdem verfügt die Gemeinde über einige Fahrzeuge, aber kein Personal, während wir Eingriffe im

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/trauerschreie-von-fachleuten-und-bewohnern-von-milina-treffen-heute-um-aktionen-zu-koordinieren-e-thessalia-gr/

östlichen Teil der Gemeinde sehen“, bemerkt Herr Malathunis und fährt fort: „Das Dorf funktioniert, aber innerhalb der Straßen müssen Eingriffe vorgenommen werden. Wir haben gehört, dass Geld gegeben wurde, um die im Meer befindlichen Autos zu bergen, aber bis heute sind noch mindestens 20 bis 30 Fahrzeuge im Meer.“ Anwohner und Fachleute fordern, dass die Maßnahmen fortgesetzt werden und dass das Gebiet seinen Rhythmus wiedererlangt, während die heutige Versammlung die Maßnahmen für ihre nächsten Schritte koordinieren wird.



Trauerschreie von Fachleuten und Bewohnern von Milina – Treffen heute, um Aktionen zu koordinieren – e-thessalia.gr

Quelle

Quelle:
https://blog.kumhofer.at/trauerschreie-von-fachleuten-und-bewohnern-von-milina-treffen-heute-um-aktionen-zu-koordinieren-e-thessalia-gr/